



Julie Clark : Der Plan

Zwei Frauen. Ein Plan. Und die Frage: Freundin oder Feindin?

Als Kat liest, dass Meg wieder in der Stadt ist, weiss sie, dass ihre Chance sich an Meg zu rächen endlich gekommen ist.

Meg war jahrelang unter falschen Namen von der Tischoberfläche verschwunden. In dieser Zeit hatte sie skrupellose Männer, die Frauen ausnützten und zerstörten und von der Justiz niemals zur Rechenschaft gezogen wurden, eigenhändig bestraft und deren eigene Existenzen zerstört. Nun nach 10 Jahren, in denen sie im ganzen Land umhergezogen ist, ist sie unter ihrem richtigen Namen Meg Williams nach Los Angeles zurückgekehrt. Meg will sich an dem Mann, der 10 Jahre zuvor das gesamte Vermögen ihrer Mutter ergaunert hatte und damit auch deren Existenz und Lebenswillen zerstörte, rächen. Ron Ashton ist sich gewohnt zu kriegen was er will. Er ist sich sicher, dass er auch Meg, die er vermeintlich zufällig an einer Spendengala kennenlernt, bald besitzen wird. Meg gibt sich als Immobilienmaklerin aus, hat einen perfekten Internetauftritt gestaltet und weist einige eindruckliche Immobilien auf, die sie vermitteln soll. Ron ist interessiert und so beginnt sich die Schlinge um Ron, der nichts ahnt, mehr und mehr anzuziehen.

Doch Meg ahnt ihrerseits lange nicht, dass auch sie im Visier einer rachesuchenden Person ist. Kat war vor 10 Jahren als talentierte und ambitionierte Journalistin auf den Skandal um den Schulleiter Corey Dempsey angesetzt. Dabei setzte sie sich bei ihren Recherchen so sehr in die Nesseln, dass sich ihre steile Karriere sofort abflachte und ins Nichts verlief. Sie weiss, wer dafür verantwortlich war und sie weiss, mit der Rückkehr von Meg in die Stadt, wird sie sich endlich an ihr rächen können. Wie eine Spinne hat sie gewartet und sich einen minutiösen Plan zurecht gelegt.

So entspinnt sich in diesem unblutigen und mordlosen Thriller ein spannendes Katz-und Mausspiel. Wird die eine Rächerin von der anderen ausgebremst, merken die beiden, dass sie ähnliche Ziele verfolgen, oder wendet sich das Schicksal gegen sie? Atemlos findet man sich am Ende dieses Buches wieder und ist froh, alles heil überstanden zu haben.

Besuchen Sie uns in der Regionalbibliothek und fragen Sie nach diesem Titel, wir führen das Buch und Hörbuch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ein Tipp von:
Rahel Ilg, Bibliotheksleiterin